

San Gottardo, Lotto 342 SiSto Sud, 2. Röhre, Bohrlochgeophysik



Zeitraum September 2021
Planer CSD

Auftraggeber Matteo Muttoni Costruzioni SA, Bellinzona

ERBRACHTE LEISTUNGEN

Bohrlochscanner, Caliper und Bohrloch-kamera-Befahrung in 5 Bohrungen (destruktiv) à ca.120m.

Die Bohrungen wurden schräg nach oben gebohrt und sind wasserführend.

PROJEKTBSCHRIEB

Für den Bau des neuen Gotthard Strassentunnels werden vom bestehenden Sicherheitsstollen (SiSto) Voruntersuchungen mittels 5 schrägen Bohrungen (Durchmesser 96 mm, 20-45° von der Horizontalen) gemacht. Der Auftrag der Terradata besteht darin, die Bohrlochwand mittels einem Bohrlochscanner genau aufzunehmen und die geologischen Strukturen und den Bohr-durchmesser zu analysieren. Wegen den sehr zerklüfteten, wasserführenden, schräg aufwärts orientierten Bohrungen konnte das Messteam nur mit grosser Mühe und Risiko gute Resultate erbringen.